

😊 Gäste-Stimme

All die Erlebnisse in der Natur, mit den Menschen in den Städten und ihrer faszinierenden Kultur und Geschichte hätten uns nur halb so tief beeindruckt, wären sie uns nicht durch einen so klugen, freundlichen, umsichtigen, erfahrenen und zutiefst mit diesen Ländern verwachsenen Reiseleiter nahegebracht worden: Kay Tschersich. Dieser Mann macht aus seiner Liebe zu Zentralasien Reiseerlebnisse, von denen man nach dem Urlaub lange leben kann. - Ein großes Dankeschön und dringende Weiterempfehlung!

Friedemann A., Wikinger-Gast



10 Fragen an Insider-Reiseleiter Kay

1) Welches sind deine 3 Lieblingsorte in Usbekistan und Kirgistan?

Die beiden Länder sind reich an Orten mit dem Potential zum Lieblingsplatz. Besonders schön sind der abendliche Lab-e-Hauz-Platz in der Altstadt von Buchara sowie die aussichtsreiche Stadtmauer von Chiwa während eines Spaziergangs am späten Nachmittag. Beide Städte gehören zu Usbekistan. In Kirgistan ist eine Picknickwiese am Fuße des 5.200 m-Eisriesen Oguz Bashi weit vorn in der Rangfolge meiner Lieblingsorte zu finden.

2) Warum genau hat Zentralasien dich in seinen Bann gezogen?

Als ich 1991 das erste Mal in die Region fuhr, war ich gerade 20 Jahre alt. Mit Freunden kraxelte ich damals in den Bergen Tadschikistans herum. Zwei Jahre später zog es mich wieder nach Zentralasien, diesmal nach Kirgistan und Usbekistan. Schon damals war ich begeistert von der Exotik der Kultur, der majestätischen Bergwelt und vor allem der Gastfreundschaft der Menschen.

3) Die Menschen begeistern durch ...

... die schon erwähnte Gastfreundschaft, die integraler Bestandteil der zentralasiatischen Kultur ist. Man wird sprichwörtlich mit offenen Armen empfangen.

4) Wenn du ein Bild von der Reise malen würdest? Wie würde es aussehen?

Malen wurde mir nicht in die Wiege gelegt. Wenn ich es könnte, würde ich ein Jurtenlager in den kirgisischen Bergen malen.

5) Welchen Geruch verbindest du mit Usbekistan und Kirgistan?

In der klaren Hochgebirgsluft läge der Geruch der Schafsherden, von Lagerfeuerrauch und der mächtigen Tianshan-Fichten.

6) Was ist dein persönliches Highlight auf der Tour?

Auch wenn ich bereits viele Male davor stand: Der grandiose Registan-Platz in Samarkand schlägt mich immer wieder in seinen Bann.

7) Für wen ist die Tour ein absolutes Muss?

Reisen ist immer eine Bereicherung. Diese Tour verbindet idealerweise zwei ganz unterschiedliche Länder. Nach den grandiosen islamischen Bauwerken und Basaren an der usbekischen Seidenstraße warten die pittoresken Hochtäler des Tianshan in Kirgistan – jeder mit Interesse für fremde Kulturen und großartige Landschaften kann sich angesprochen fühlen.

8) Was sollten deine Gäste für die Reise mitbringen?

Vor allem Offenheit und Neugier.

9) Was nehmen deine Gäste von der Reise mit nach Hause?

Viele Eindrücke, die bestimmt erst einmal verarbeitet werden müssen. Und Ideen für neue Reisen ...

10) Was machst du wenn du mal nicht mit Wikinger-Gruppen unterwegs bist?

Ich schreibe noch Wander- und Radwanderführer für verschiedene Verlage und bin natürlich mit meiner Familie zusammen. Gemeinsame Reisen sind für uns natürlich nach wie vor wichtig.